



# Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3451 93001

Agrarwirtschaft 79/93

C IV 1 - j/93 Einzelpreis DM 2,80

20.04.1994

## Personal- und Arbeitsverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben Baden-Württembergs im April 1993

– Ergebnisse der Agrarberichterstattung 1993 –

Die nachstehend veröffentlichten Daten über die Personal- und Arbeitsverhältnisse wurden im Rahmen der repräsentativen Agrarberichterstattung 1993 ermittelt. Zu dieser Erhebung wurden 13 400 oder rund 10% aller landwirtschaftlichen Betriebe herangezogen; bei den Ergebnissen handelt es sich daher um die hochgerechneten Werte dieser Stichprobe.

In Fällen, in denen der (zufallsbedingte) Stichprobenfehler eines Ergebniswertes (gemessen als einfacher relativer Standardfehler) den Toleranzbereich von  $\pm 10\%$  (dieses Ergebniswertes) übersteigt, wurde der entsprechende Wert entweder bei einem Standardfehler von 10 - 15% eingeklammert, um so auf eine eingeschränkte Aussagekraft hinzuweisen, oder bei einem Standardfehler von 15% und mehr durch Schrägstrich ersetzt, da die Ergebnisqualität dann stark gemindert ist.

Die Angaben über den Arbeitskräfteeinsatz beziehen sich auf eine Zeitspanne von 4 Berichtswochen (29. März bis einschließlich 25. April 1993).

Bei Vergleichen mit Ergebnissen früherer Erhebungen empfiehlt es sich, auf die nach demselben Verfahren gewonnenen Daten der Landwirtschaftszählung 1991, bzw. Agrarberichterstattungen 1989, 1987 usw. zurückzugreifen.

Da die Einzelpositionen unabhängig gerundet wurden, können sich bei der Aufsummierung eventuell geringfügige Abweichungen zur jeweiligen Endsumme ergeben.

### Erläuterungen und Abgrenzungen der verwendeten Begriffe

#### Betriebe (Erfassungsbereich der Erhebung)

Alle Betriebe und Wirtschaftseinheiten mit der Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft (einschließlich Gartenbau) ab 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF); unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe mit Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.

#### Betriebsinhaber

Das ist diejenige natürliche oder juristische Person, für deren Rechnung der Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Rücksicht auf die jeweiligen Eigentumsverhältnisse.

#### Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe

Auf Grund der Einschätzung durch den Betriebsinhaber wird unterschieden zwischen:

1. **Haupterwerbsbetrieben**, in denen der Inhaber und/oder sein Ehegatte ihren Lebensunterhalt allein oder überwiegend aus dem landwirtschaftlichen Betriebseinkommen bestreiten.
2. **Nebenerwerbsbetrieben**, bei denen das Jahreseinkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten aus dem landwirtschaftlichen Betrieb kleiner ist als das gesamte Einkommen aus außerbetrieblichen Einkünften. Der Arbeitskräftebestand der Nebenerwerbsbetriebe kann in den nachfolgenden Tabellen jeweils als Differenz aus den Daten der Betriebe insgesamt und der entsprechenden Werte der Haupterwerbsbetriebe bestimmt werden.

#### Arbeitskräfte

Hierzu rechnen alle im landwirtschaftlichen Betrieb und/oder Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigten familieneigenen und familienfremden Personen im Alter von mindestens 15 Jahren.

#### Familienarbeitskräfte

Zu den Familienarbeitskräften zählen der Betriebsinhaber und seine auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen, Verwandten und Verschwägerten, sofern sie im landwirtschaftlichen Betrieb oder Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt sind.

Nach der Beschäftigungsdauer werden unterschieden:

- **Vollbeschäftigte Arbeitskräfte**: Diese Personen waren im Betrieb und/oder Haushalt des Betriebsinhabers in jeder der 4 Wochen des Berichtsmonats beschäftigt, wobei die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit mindestens 42 Stunden betrug.
- **Teilbeschäftigte Arbeitskräfte**: Diese Personen waren im Betrieb und/oder Haushalt des Betriebsinhabers weniger als 4 Wochen beschäftigt oder ihre durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit betrug weniger als 42 Stunden.

#### Familienfremde Arbeitskräfte

Hierzu zählen im Betrieb und/oder Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigte familienfremde Personen (einschließlich im Betrieb mithelfende Verwandte und Verschwägerte des Betriebsinhabers, die außerhalb des Betriebes leben). Nach Charakter des Arbeitsverhältnisses werden unterschieden:

- **Ständige Arbeitskräfte**: Diese Personen stehen in einem unbefristeten oder auf mindestens 3 Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb.
- **Nichtständige Arbeitskräfte**: Diese Personen haben kein festes Arbeitsverhältnis zum Betrieb und werden nur vorübergehend im Betrieb beschäftigt.

Fortsetzung auf Seite 8

# 1. In den landwirtschaftlichen Betrieben lebende und / oder arbeitende Personen in Baden-Württemberg im April 1993

Größenklasse der landwirtschaftlich genutzten Fläche von...bis unter...ha	Geschlecht	Betriebsinhaber (nur natürliche Personen)			Im Haushalt des Betriebsinhabers lebende Familienangehörige und Verwandte (ohne Betriebsinhaber)			
		insgesamt	davon Inhaber von		insgesamt	davon		
			Haupt- erwerbs- betrieben <sup>3)</sup>	Neben- erwerbs- betrieben		Kinder unter 15 Jahren	Personen 15 Jahre und älter	darunter im Betrieb ein- schließlich Haushalt mithelfende Familienangehörige
1000 Personen								
unter 1 <sup>4)</sup>	zusammen	9,3	1,4	7,8	16,3	2,4	13,9	In allen 10,8
	männlich	7,5	1,2	6,4	5,6	1,3	4,4	2,7
1 - 2	zusammen	14,6	(1,1)	13,5	26,2	3,7	22,5	15,9
	männlich	12,2	(0,9)	11,3	9,7	(2,0)	7,7	3,7
2 - 5	zusammen	18,5	2,1	16,4	42,2	8,2	33,9	25,2
	männlich	16,5	1,8	14,7	15,7	4,2	11,5	6,6
5 - 10	zusammen	16,4	3,3	13,2	43,9	9,4	34,5	25,6
	männlich	15,0	2,9	12,2	16,7	4,6	12,1	7,4
10 - 20	zusammen	17,9	7,0	10,9	51,5	10,7	40,8	31,3
	männlich	17,2	6,6	10,6	19,7	5,2	14,5	9,7
20 - 30	zusammen	9,9	6,9	3,0	31,6	7,4	24,2	18,7
	männlich	9,6	6,7	2,9	12,6	3,7	8,9	6,1
30 - 50	zusammen	8,6	7,2	1,4	30,6	7,6	23,0	17,8
	männlich	8,4	7,1	1,4	12,1	3,9	8,2	5,8
50 und mehr	zusammen	5,4	5,0	(0,4)	20,0	5,5	14,5	11,9
	männlich	5,3	4,9	(0,4)	8,3	2,9	5,4	4,1
Insgesamt	männlich	91,8	32,1	59,8	100,3	27,7	72,6	46,0
	weiblich	8,9	1,9	6,9	161,9	27,2	134,8	111,3
	insgesamt	100,7	34,0	66,7	262,2	54,9	207,4	157,3
dagegen April 1991	männlich	100,1	34,6	65,5	115,7	29,6	86,1	52,3
	weiblich	8,8	2,0	6,8	183,4	27,9	155,5	124,6
	insgesamt	108,9	36,6	72,3	299,1	57,5	241,6	177,0
								In Betrieben
Insgesamt	männlich	72,1	30,0	42,1	85,0	24,4	60,5	39,6
	weiblich	4,7	1,5	3,2	134,7	24,3	110,4	91,0
	insgesamt	76,8	31,5	45,3	219,7	48,7	171,0	130,6
dagegen April 1991	männlich	78,0	32,3	45,7	97,6	25,8	71,7	45,3
	weiblich	4,6	1,5	3,1	149,7	24,1	125,8	101,1
	insgesamt	82,6	33,8	48,8	247,3	49,9	197,5	146,4
								In Haupterwerbs-
Insgesamt	männlich	32,1	32,1	-	39,5	11,8	27,7	18,8
	weiblich	1,9	1,9	-	61,3	11,1	50,3	41,3
	insgesamt	34,0	34,0	-	100,8	22,9	77,9	60,1
dagegen April 1991	männlich	34,6	34,6	-	45,2	12,5	32,8	22,1
	weiblich	2,0	2,0	-	70,7	12,1	58,5	46,9
	insgesamt	36,6	36,6	-	115,9	24,6	91,3	69,0
								In Haupterwerbsbetrieben
Insgesamt	männlich	30,0	30,0	-	37,8	11,4	26,3	17,9
	weiblich	1,5	1,5	-	58,4	10,7	47,6	39,1
	zusammen	31,5	31,5	-	96,1	22,2	73,9	57,0
dagegen April 1991	männlich	32,3	32,3	-	43,4	12,0	31,4	21,1
	weiblich	1,5	1,5	-	67,1	11,8	55,3	44,3
	insgesamt	33,8	33,8	-	110,5	23,8	86,7	65,4

1) Betriebsinhaber und ihre mit ihnen im gemeinsamen Haushalt lebenden Familienangehörigen und Verwandten im Alter von 15 Jahren und Betriebes leben. - 3) Betriebe bei denen das betriebliche Einkommen mehr als 50% zu den Gesamteinkünften des Betriebsinhabers und / oder wirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.

# nach ihrer sozialen Stellung

Anderweitig Erwerbstätige unter den im Haushalt des Betriebsinhabers lebenden Personen <sup>1)</sup>			Familienfremde Arbeitskräfte <sup>2)</sup>		In den landwirtschaftlichen Betrieben lebende und/oder arbeitende Personen insgesamt	Geschlecht	Größenklasse der landwirtschaftlich genutzten Fläche von...bis unter...ha
insgesamt	darunter auch im Betrieb beschäftigt		ständige und nichtständige Arbeitskräfte zusammen	darunter ständige Arbeitskräfte in Kost und Wohnung			
	zusammen	und anderweitig vollbeschäftigt					
1000 Personen							

<b>Betrieben</b>							
9,0	6,5	4,9	(3,6)	/	29,2	zusammen	unter 1 <sup>4)</sup>
6,3	5,3	4,4	(1,7)	/	14,9	männlich	
16,7	11,2	8,1	(3,1)	/	43,9	zusammen	1 – 2
11,8	9,2	7,6	(1,8)	/	23,8	männlich	
25,1	17,9	13,2	/	/	66,8	zusammen	2 – 5
18,2	15,2	12,2	/	/	35,2	männlich	
23,6	17,0	12,5	3,0	/	63,3	zusammen	5 – 10
17,4	14,8	11,6	(1,8)	/	33,5	männlich	
23,1	16,9	11,9	(3,9)	/	73,4	zusammen	10 – 20
17,0	14,8	11,1	2,2	/	39,0	männlich	
10,0	7,0	4,6	2,2	/	43,6	zusammen	20 – 30
7,0	5,9	4,1	1,4	/	23,5	männlich	
7,3	4,6	2,7	(2,9)	(0,3)	42,1	zusammen	30 – 50
4,7	3,8	2,3	(2,0)	/	22,5	männlich	
3,5	2,2	1,2	4,2	0,4	29,6	zusammen	50 und mehr
2,1	1,6	0,9	2,9	0,3	16,5	männlich	
84,6	70,6	54,2	16,7	0,8	208,8	männlich	Insgesamt
33,7	12,6	4,9	12,3	0,3	183,1	weiblich	
118,3	83,2	59,2	29,0	1,1	392,0	insgesamt	
102,8	84,0	69,6	18,7	0,9	234,5	männlich	dagegen April 1991
41,8	13,4	5,6	12,3	0,3	204,5	weiblich	
144,6	97,4	75,2	31,0	1,2	439,0	insgesamt	
<b>ab 2 ha LF</b>							
66,5	56,1	42,2	13,2	0,8	170,2	männlich	Insgesamt
26,1	9,4	4,0	9,2	0,3	148,6	weiblich	
92,6	65,5	46,2	22,4	1,1	318,8	insgesamt	
80,0	66,2	53,9	14,7	0,9	190,3	männlich	dagegen April 1991
31,5	9,7	4,4	8,4	0,3	162,7	weiblich	
111,5	75,9	58,3	23,1	1,2	353,0	insgesamt	
<b>betrieben<sup>3)</sup></b>							
13,9	10,0	6,0	9,5	0,6	81,0	männlich	Insgesamt
7,9	2,5	1,2	9,0	0,3	72,3	weiblich	
21,8	12,5	7,2	18,5	0,9	153,3	insgesamt	
18,2	13,2	8,7	9,8	0,7	89,7	männlich	dagegen April 1991
10,9	2,9	1,5	9,0	0,2	81,7	weiblich	
29,1	16,1	10,2	18,8	0,9	171,4	insgesamt	
<b>ab 2 ha LF<sup>3)</sup></b>							
13,3	9,6	5,7	8,0	0,6	75,7	männlich	Insgesamt
7,7	2,4	1,2	6,9	0,3	66,7	weiblich	
21,0	12,0	6,8	14,8	0,9	142,4	insgesamt	
17,5	12,8	8,4	8,3	0,7	84,0	männlich	dagegen April 1991
10,4	2,7	1,5	6,2	0,2	74,9	weiblich	
27,9	15,5	9,9	14,5	0,9	158,9	insgesamt	

darüber: - 2) Im Betrieb und / oder Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt einschließlich Verwandte des Betriebsinhabers, die außerhalb des seines Ehegatten beiträgt. - 4) Nur Betriebe mit Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirt-

## 2. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe in Baden-Württemberg im April 1993 nach ihrer Beschäftigungsdauer

Größenklasse der landwirtschaftlich genutzten Fläche von...bis unter...ha	Geschlecht	Familienarbeitskräfte							
		insgesamt	darunter für den Betrieb und/oder Haushalt voll- beschäftigt	mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt					
				insgesamt			davon volbeschäftigt		
				insgesamt	Betriebs- inhaber	Familien- angehörige	insgesamt	Betriebs- inhaber	Familien- angehörige
1000 Personen									
unter 1 <sup>2)</sup>	zusammen	20,0	5,7	17,0	9,3	7,8	1,5	1,0	in allen (0,6)
	männlich	10,2	1,2	10,2	7,5	2,6	1,1	0,9	/
1 – 2	zusammen	30,6	7,0	24,7	14,6	10,1	1,0	(0,7)	(0,3)
	männlich	15,9	0,8	15,8	12,2	3,5	0,8	(0,6)	(0,1)
2 – 5	zusammen	43,7	12,7	35,7	18,5	17,2	2,2	1,5	(0,7)
	männlich	23,1	2,0	23,0	16,5	6,5	1,8	1,4	/
5 – 10	zusammen	42,0	13,9	35,2	16,4	18,8	4,0	3,0	1,0
	männlich	22,4	3,4	22,3	15,0	7,3	3,3	2,7	(0,5)
10 – 20	zusammen	49,3	21,6	42,3	17,9	24,4	9,1	6,5	2,6
	männlich	26,9	8,1	26,8	17,2	9,6	7,8	6,3	1,5
20 – 30	zusammen	28,6	16,3	25,5	9,9	15,6	8,7	6,5	2,2
	männlich	15,7	7,7	15,6	9,6	6,1	7,7	6,4	1,3
30 – 50	zusammen	26,4	16,9	23,8	8,6	15,1	9,9	6,9	3,0
	männlich	14,2	8,8	14,1	8,4	5,7	8,7	6,8	1,9
50 und mehr	zusammen	17,3	11,8	15,7	5,4	10,2	7,4	4,7	2,6
	männlich	9,4	6,5	9,4	5,3	4,1	6,4	4,7	1,8
Insgesamt	männlich	137,8	38,6	137,2	91,8	45,4	37,6	29,9	7,6
	weiblich	120,1	67,3	82,6	8,9	73,8	6,3	0,9	5,4
	insgesamt	258,0	105,8	219,8	100,7	119,1	43,8	30,8	13,0
dagegen April 1991	männlich	152,4	42,4	151,6	100,1	51,5	41,4	33,3	8,1
	weiblich	133,5	77,6	91,4	8,8	82,5	8,1	0,9	7,2
	insgesamt	285,9	120,0	243,0	108,9	134,0	49,5	34,2	15,3
									in Betrieben
Insgesamt	männlich	111,7	36,5	111,3	72,1	39,2	35,7	28,4	7,3
	weiblich	95,7	56,6	66,8	4,7	62,1	5,6	0,7	4,8
	insgesamt	207,4	93,1	178,1	76,8	101,3	41,3	29,1	12,1
dagegen April 1991	männlich	123,2	39,9	122,6	78,0	44,6	39,2	31,5	7,7
	weiblich	105,7	64,7	74,1	4,6	69,5	7,4	0,8	6,6
	insgesamt	229,0	104,6	196,7	82,6	114,1	46,5	32,2	14,3
									in Haupterwerbs-
Insgesamt	männlich	50,8	33,9	50,7	32,1	18,6	33,5	27,6	5,9
	weiblich	43,3	29,3	34,4	1,9	32,5	4,8	0,6	4,1
	insgesamt	94,1	63,2	85,1	34,0	51,1	38,2	28,2	10,0
dagegen April 1991	männlich	56,7	36,9	56,5	34,6	21,9	36,4	29,8	6,6
	weiblich	48,9	33,3	38,4	2,0	36,4	6,1	0,8	5,4
	insgesamt	105,6	70,2	94,9	36,6	58,3	42,5	30,6	12,0
									in Haupterwerbsbetrieben
Insgesamt	männlich	47,9	32,3	47,8	30,0	17,7	31,9	26,3	5,6
	weiblich	40,5	27,6	32,0	1,5	30,5	4,2	0,5	3,7
	insgesamt	88,4	59,9	79,7	31,5	48,3	36,1	26,8	9,3
dagegen April 1991	männlich	53,5	35,1	53,3	32,3	21,0	34,6	28,3	6,3
	weiblich	45,8	31,3	35,9	1,5	34,3	5,5	0,7	4,8
	insgesamt	99,3	66,4	89,2	33,8	55,3	40,1	29,0	11,1

1) Im Betrieb und/oder im Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt; einschließlich Verwandte des Betriebsinhabers, die außerhalb des Betriebs von 1 ha LF entsprechen. - 3) Betriebe, bei denen das betriebliche Einkommen mehr als 50 % zu den Gesamteinkünften des Betriebs-

Familienfremde Arbeitskräfte								Geschlecht	Größenklasse der landwirtschaftlich genutzten Fläche von...bis unter...ha
insgesamt <sup>1)</sup>	darunter ständige Arbeits- kräfte ins- <sup>1)</sup> gesamt	mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt			darunter				
		ständige Arbeitskräfte		nicht- ständige Arbeits- kräfte	Aus- zubildende	Arbeiter	Angestellte		
		zusammen	darunter voll- beschäftigt						
1000 Personen									

#### Betrieben

(3,6)	(2,2)	(2,1)	(1,5)	(1,4)	/	(1,2)	/	zusammen	unter <sup>2)</sup>
(1,7)	(1,1)	(1,1)	/	(0,6)	/	(0,7)	/	männlich	
(3,1)	(1,6)	(1,6)	/	/	/	(0,8)	/	zusammen	1 – 2
(1,8)	(1,0)	(1,0)	/	/	/	/	/	männlich	
/	/	/	/	/	/	/	/	zusammen	2 – 5
/	/	/	/	/	/	/	/	männlich	
3,0	1,1	1,1	(0,6)	1,8	/	(0,6)	/	zusammen	5 – 10
(1,8)	(0,8)	(0,8)	(0,4)	(1,0)	/	(0,4)	/	männlich	
(3,9)	1,7	1,6	0,9	(2,3)	(0,2)	0,8	/	zusammen	10 – 20
2,2	1,0	1,0	0,7	1,2	(0,1)	0,5	/	männlich	
2,2	1,0	0,9	(0,6)	1,2	/	(0,5)	(0,1)	zusammen	20 – 30
1,4	(0,6)	(0,6)	(0,4)	0,7	/	(0,4)	/	männlich	
(2,9)	(1,4)	(1,4)	/	(1,5)	/	/	/	zusammen	30 – 50
(2,0)	(1,0)	(1,0)	/	(1,0)	/	/	/	männlich	
4,2	2,2	2,2	1,6	(2,0)	(0,4)	1,1	(0,4)	zusammen	50 und mehr
2,9	1,6	1,6	1,3	(1,3)	(0,3)	0,9	(0,3)	männlich	
16,7	9,0	9,0	(6,2)	7,7	(1,1)	4,6	1,6	männlich	Insgesamt
12,3	6,1	5,9	3,3	6,2	1,0	3,4	0,4	weiblich	
29,0	15,1	14,9	9,5	13,9	2,1	(8,0)	2,0	insgesamt	
18,7	9,8	9,8	6,4	8,9	1,3	6,2	2,2	männlich	dagegen April 1991
12,3	5,7	5,1	2,6	6,7	1,1	3,1	0,8	weiblich	
31,0	15,5	14,9	9,0	15,6	2,4	9,4	3,0	insgesamt	

#### ab 2 ha LF

13,2	6,9	6,8	4,7	6,3	0,8	3,5	1,2	männlich	Insgesamt
9,2	4,4	4,3	2,3	4,7	0,6	2,5	0,3	weiblich	
22,4	11,3	11,1	7,1	11,1	1,4	6,0	1,5	insgesamt	
14,7	7,2	7,2	4,6	7,4	1,0	4,6	1,6	männlich	dagegen April 1991
8,4	3,5	3,1	1,4	4,9	0,6	1,9	0,5	weiblich	
23,1	10,7	10,3	6,0	12,4	1,6	6,5	2,1	insgesamt	

#### betrieben <sup>3)</sup>

9,5	4,9	4,9	3,9	4,6	(0,8)	(3,1)	(0,5)	männlich	Insgesamt
9,0	4,5	4,4	2,7	4,5	(0,7)	(2,8)	(0,3)	weiblich	
(18,5)	9,4	(9,3)	6,6	(9,1)	(1,5)	(5,9)	(0,8)	insgesamt	
9,8	4,6	4,6	3,6	5,2	1,0	3,0	0,6	männlich	dagegen April 1991
9,0	3,7	3,4	1,9	5,3	0,8	2,2	0,4	weiblich	
18,8	8,3	8,0	5,5	10,5	1,8	5,3	1,0	insgesamt	

#### ab 2 ha LF <sup>3)</sup>

8,0	3,9	3,9	3,1	4,1	(0,7)	(2,3)	(0,4)	männlich	Insgesamt
6,9	3,3	3,2	1,9	3,6	(0,5)	(2,1)	(0,2)	weiblich	
(14,8)	7,1	(7,0)	5,0	(7,7)	(1,1)	(4,4)	(0,6)	insgesamt	
8,3	3,5	3,5	2,6	4,8	0,7	2,3	0,5	männlich	dagegen April 1991
6,2	2,2	1,9	0,9	4,0	0,4	1,3	0,2	weiblich	
14,5	5,7	5,4	3,5	8,8	1,1	3,6	0,7	insgesamt	

bes. leben. - 2) Nur Betriebe mit Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Marktertrags in der Fläche von...bis unter...ha entsprechen. - 3) Nur Betriebe mit Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Marktertrags in der Fläche von...bis unter...ha entsprechen.

### 3. Altersgliederung der Betriebsinhaber und ihrer Familienangehörigen in den landwirtschaftlichen Betrieben\*)

Alter von...bis... Jahren	Geschlecht	Betriebsinhaber und Familien- angehörige insgesamt (einschließlich nicht beschäftigte Personen)	Dagegen im April 1991	Familienarbeitskräfte <sup>1)</sup>				Darunter
				Betriebs- inhaber	Familien- angehörige	zusammen	dagegen im April 1991	Betriebs- inhaber
1000 Personen								
unter 15	zusammen	54,9	57,5	-	-	-	-	-
	männlich	27,7	29,6	-	-	-	-	-
15 - 19	zusammen	23,7	29,6	/	11,3	11,3	13,8	/
	männlich	12,4	15,9	/	6,1	6,1	8,1	/
20 - 24	zusammen	27,5	37,0	1,3	15,0	16,3	20,6	(0,4)
	männlich	16,4	21,6	1,0	8,8	9,8	12,3	/
25 - 34	zusammen	51,7	58,5	14,2	28,2	42,4	45,1	5,0
	männlich	30,8	35,1	12,8	11,5	24,3	26,3	4,3
35 - 44	zusammen	44,7	44,1	21,7	21,1	42,8	42,4	7,9
	männlich	24,4	23,6	20,2	2,9	23,1	22,5	6,9
45 - 54	zusammen	46,2	57,0	22,4	23,1	45,4	56,1	7,8
	männlich	22,9	28,5	21,0	1,5	22,5	27,9	7,0
55 - 59	zusammen	34,9	36,6	17,6	16,6	34,1	35,8	7,1
	männlich	18,5	19,6	16,5	1,7	18,2	19,2	6,4
60 - 64	zusammen	29,4	33,6	13,0	15,1	28,2	32,5	4,9
	männlich	16,9	18,6	12,2	4,0	16,2	18,0	4,4
65 - 69	zusammen	20,9	21,6	5,4	13,5	18,9	19,5	1,5
	männlich	10,1	10,0	4,4	4,9	9,3	9,1	(0,9)
70 und mehr	zusammen	29,1	32,4	5,0	13,5	18,5	20,1	(0,7)
	männlich	11,9	13,3	3,5	4,7	8,2	9,0	/
Insgesamt	männlich	192,1	215,8 <sup>r</sup>	91,8	46,0	137,8	152,4	30,6
	weiblich	170,8	192,2 <sup>r</sup>	8,9	111,3	120,1	133,5	4,6
	insgesamt	363,0	408,0 <sup>r</sup>	100,7	157,3	258,0	285,9	35,2

\*) Ohne Betriebe in der Hand juristischer Personen; einschließlich Betriebe mit weniger als 1 ha LF, deren Erzeugungseinheiten mindestens Haushalt des Betriebsinhabers. -r = korrigierte Zahl.

# Baden-Württembergs im April 1993

vollbeschäftigte Familienarbeitskräfte <sup>1)</sup>			Anderweitig Erwerbstätige				Geschlecht	Alter von...bis... Jahren
Familien- angehörige	zusammen	dagegen April 1991	Betriebs- inhaber	Familien- angehörige	zusammen	dagegen April 1991		
1000 Personen								
-	-	-	-	-	-	-	zusammen	unter 15
-	-	-	-	-	-	-	männlich	
(0,3)	(0,3)	(0,4)	/	9,5	9,5	13,2	zusammen	15 - 19
/	/	(0,4)	/	5,4	5,4	7,6	männlich	
1,7	2,1	2,8	(0,8)	18,7	19,5	27,3	zusammen	20 - 24
1,1	1,5	1,8	(0,7)	10,7	11,4	15,8	männlich	
11,9	16,9	17,0	9,1	20,6	29,7	36,6	zusammen	25 - 34
2,4	6,7	7,1	8,4	13,3	21,6	26,0	männlich	
13,7	21,5	22,2	13,9	8,6	22,5	21,8	zusammen	35 - 44
(0,4)	7,4	7,3	13,2	3,3	16,6	16,5	männlich	
16,2	24,1	31,1	14,2	5,2	19,4	24,1	zusammen	45 - 54
/	7,3	9,1	13,6	(1,2)	14,9	18,9	männlich	
11,0	18,1	19,2	9,0	2,7	11,7	13,9	zusammen	55 - 59
(0,2)	6,7	6,8	8,8	(0,8)	9,6	11,4	männlich	
7,8	12,6	16,2	4,0	(1,0)	5,0	6,6	zusammen	60 - 64
1,1	5,5	6,7	3,9	/	4,5	5,8	männlich	
5,6	7,1	8,4	/	/	/	/	zusammen	65 - 69
1,5	2,4	2,4	/	/	/	/	männlich	
2,4	3,1	2,7	/	/	/	/	zusammen	70 und mehr
(0,6)	(0,8)	(0,9)	/	/	/	/	männlich	
7,9	38,6	42,4	49,1	35,5	84,6	102,8	männlich	Insgesamt
62,7	67,3	77,6	2,6	31,2	33,7	41,8	weiblich	
70,7	105,8	120,0	51,7	66,6	118,3	144,6	insgesamt	

dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen. - 1) Im Betrieb einschließlich



#### 4. Betriebliche Arbeitsleistung der in den landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigten Arbeitskräfte in Baden-Württemberg im April 1993

Größenklasse der landwirtschaftlich genutzten Fläche von...bis unter...ha	Betriebe	Landwirt- schaftlich genutzte Fläche (LF) der Betriebe	Arbeitskraft-Einheiten (AK-Einheiten)						Durchschnitt	
			insgesamt	davon			familien- fremde Arbeits- kräfte zusammen			
				Familienarbeitskräfte						
				zusammen	darunter					
	mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigt	anderweitig erwerbs- tätig								
Anzahl	ha	1000 AK - Einheiten						AK - Einheiten		
in allen Betrieben										
unter 1 <sup>1)</sup>	9 315	5 464	6,2	4,2	1,5	1,0	(2,0)	0,7	113,3	
1 – 2	14 800	21 027	6,3	4,8	1,0	1,6	(1,6)	0,4	30,1	
2 – 5	18 826	61 886	12,8	9,1	2,1	3,6	/	0,7	20,8	
5 – 10	16 482	119 216	13,3	12,0	3,8	4,5	1,3	0,8	11,1	
10 – 20	18 030	259 846	20,4	18,5	8,6	5,6	1,8	1,1	7,8	
20 – 30	9 910	244 382	14,9	13,7	8,4	2,6	1,1	1,5	6,1	
30 – 50	8 697	334 288	15,6	14,1	9,6	1,8	(1,5)	1,8	4,7	
50 und mehr	5 513	422 514	12,4	9,9	7,2	0,8	2,5	2,3	2,9	
Insgesamt	101 572	1 468 624	102,0	86,3	42,2	21,5	15,7	1,0	6,9	
dagegen April 1991	109 927	1 459 997	111,7	96,3	48,1	25,2	15,4	1,0	7,7	
in Betrieben ab 2 ha LF										
Insgesamt	77 457	1 442 133	89,5	77,3	39,7	18,9	12,1	1,2	6,2	
dagegen April 1991	83 334	1 430 256	97,6	86,5	45,2	22,2	11,1	1,2	6,8	
in Haupterwerbsbetrieben <sup>2)</sup>										
unter 1 <sup>1)</sup>	1 430	739	3,3	1,8	(1,3)	/	/	2,3	451,3	
1 – 2	(1 103)	(1 577)	2,0	1,2	(0,8)	/	/	1,8	125,9	
2 – 5	2 077	7 216	/	2,5	1,5	/	/	2,5	72,7	
5 – 10	3 252	24 353	5,1	4,2	3,0	/	/	1,6	20,9	
10 – 20	7 016	106 059	11,3	10,0	7,0	(1,1)	(1,3)	1,6	10,7	
20 – 30	6 866	171 174	11,6	10,9	7,7	1,2	(0,8)	1,7	6,8	
30 – 50	7 216	278 370	13,6	12,7	9,1	1,1	(1,0)	1,9	4,9	
50 und mehr	5 032	378 545	11,2	9,5	7,0	0,6	1,8	2,2	3,0	
Insgesamt	33 991	968 033	63,4	52,8	37,3	4,7	10,7	1,9	6,6	
dagegen April 1991	36 648	959 541	68,2	58,6	41,8	6,0	9,6	1,9	7,1	
in Haupterwerbsbetrieben ab 2 ha LF <sup>2)</sup>										
Insgesamt	31 458	965 717	58,1	49,7	35,3	4,6	8,4	1,8	6,0	
dagegen April 1991	33 841	957 052	62,0	55,2	39,3	5,9	6,8	1,8	6,5	

1) Nur Betriebe mit Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen. - 2) Betriebe, bei denen das betriebliche Einkommen einen Anteil von mehr als 50% zu den Gesamteinkünften des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten beiträgt.

#### Anderweitig Erwerbstätige

Betriebsinhaber und ihre auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen, Verwandten und Verschwägerten, soweit sie außerhalb des landwirtschaftlichen Betriebes eine auf Erwerb ausgerichtete Tätigkeit ausüben. Hierzu gehören auch die Tätigkeit in einem Gewerbebetrieb des Betriebsinhabers (Gastwirtschaft, Fuhrunternehmen und dgl.) oder in einem fremden Forstbetrieb (z.B. als Waldarbeiter). Als "anderweitig vollbeschäftigt" gelten Personen, die in jeder der vier Berichtswochen mindestens 39 Stunden anderweitig erwerbstätig waren.

#### Betriebliche Arbeiten

Alle Arbeiten, die für den landwirtschaftlichen Betrieb geleistet werden; z.B. Feld-, Hof- und Stallarbeiten, Betriebsführung (einschließlich Buchführung), ferner die Tätigkeit in den zum Betrieb gehörenden Waldflächen sowie in verarbeitenden Nebenbetrieben (z.B. Obstbrennerei). Nicht zu den betrieblichen Arbeiten rechnet die Tätigkeit für den Haushalt des Betriebsinhabers, wie die Beköstigung und Versorgung der Haushaltsangehörigen, Arbeiten im Hausgarten und dgl.

#### Betriebliche Arbeitsleistung in Arbeitskraft-Einheiten (AK-Einheiten)

Der in AK-Einheiten angegebene Arbeitsaufwand wird aus der für jeden Beschäftigten nachgewiesenen Arbeitszeit im landwirtschaftlichen Betrieb (ohne Berücksichtigung der Haushaltstätigkeit) errechnet.

Dabei wird die Arbeitsleistung der mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten

- Betriebsinhaber, sonstigen Familienangehörigen im Alter von 16 bis unter 65 Jahren, ständigen familienfremden Arbeitskräften im Alter von 16 Jahren und darüber mit 1 AK-Einheit,
- Familienarbeitskräfte (ohne Betriebsinhaber) und ständigen familienfremden Arbeitskräften im Alter von 15 bis unter 16 Jahren mit 0,5 AK-Einheiten,
- Familienarbeitskräfte (ohne Betriebsinhaber) im Alter von 65 Jahren und darüber mit 0,3 AK-Einheiten bewertet.

Die betriebliche Arbeitsleistung jeder im landwirtschaftlichen Betrieb teilbeschäftigten Arbeitskraft (einschließlich der nichtständigen familienfremden Arbeitskräfte) wird auf die für Familienarbeitskräfte und familienfremde Arbeitskräfte gesondert berechnete durchschnittliche Arbeitsleistung der vollbeschäftigten männlichen Arbeitskräfte bezogen und in Bruchteilen einer AK-Einheit bewertet.

Zeichenerklärung: ( ) = Angabe unter Vorbehalt, da das Ergebnis einen erheblichen Stichprobenfehler aufweisen kann  
/ = Keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug